



Da bin ich mir sicher.



# Tee- Einkaufspolitik



[hofer.at/heutefuermorgen](https://hofer.at/heutefuermorgen)

Stand: 07/2020



# Tee- Einkaufspolitik

## 1. Einleitung

Mit unseren Corporate Responsibility-Grundsätzen definieren wir unser Verständnis von verantwortlichem Handeln gegenüber unseren Kunden, Geschäftspartnern, Natur und Umwelt. Eine nachhaltig gestaltete Beschaffung unserer Ressourcen und die Einhaltung von ökologischen sowie sozialen Kriterien in der globalen Lieferkette spielen dabei eine wichtige Rolle. Durch unsere Einkaufspolitiken wollen wir Verantwortung übernehmen und unsere Ziele und Anforderungen an unsere Lieferanten und Kunden kommunizieren.

Tee zählt weltweit zu einem der beliebtesten Getränke, wobei der Anbau sowohl auf Plantagen als auch durch kleinbäuerliche Betriebe erfolgt. Zum größten Teil wird Tee in China, Indien, Kenia und Sri Lanka produziert, wobei Rooibos beispielsweise nur in Südafrika angebaut wird. Die Ernte der Teeblätter erfolgt häufig von Frauen in anstrengender Handarbeit, wobei die Löhne teils unter dem Existenzminimum liegen. Insbesondere Kleinbauern leben dabei häufig am Existenzminimum und haben zahlreiche Herausforderungen zu bewältigen. Da Tee auf dem Weltmarkt gehandelt wird, sind die Preise schwankend und je nach Region und Qualität sehr unterschiedlich. Außerdem ist die Teeernte und -qualität sehr stark vom Klima abhängig, weshalb häufig auf mehrere Anbaugelände zurückgegriffen wird.

Für eine nachhaltige Entwicklung des Tee-Sektors ist es entscheidend die Situation der Bauern zu verbessern, und sie in ihrer Arbeit zu unterstützen, zum Beispiel durch die Wissensvermittlung zu energieeffizienten und ressourcenschonenden Anbaumethoden oder qualitätssteigernden Maßnahmen. Daher setzen wir auf anerkannte Sozialstandards. Darüber hinaus distanzieren wir uns von umweltschädigenden Maßnahmen wie illegalem Holzeinschlag und Brandrodung. Unsere Tee-Einkaufspolitik dient dabei als Richtlinie zur Umsetzung einer verantwortungsvollen Beschaffung.

Gemeinsam mit unseren Geschäftspartnern setzen wir schon heute bei einem Großteil unserer Tees auf anerkannte Sozialstandards und möchten auch in Zukunft eine verantwortungsvolle Beschaffung von Tee in unseren Lieferketten fördern und weiter ausbauen. Aufgrund der Herausforderungen im Tee-Sektor kann die zukünftige Verfügbarkeit von zertifiziertem Tee in der benötigten Qualität zum heutigen Zeitpunkt nicht eindeutig vorhergesagt werden, weshalb wir unsere Ziele, gemeinsam mit unseren Lieferanten, regelmäßig evaluieren werden.

Zu den von uns akzeptierten Zertifizierungsstandards zählen:

- Fairtrade
- UTZ/UEBT
- Rainforest Alliance

Darüber hinaus werden wir auch weiterhin bio-zertifizierten Tee anbieten, der zusätzlich nach einem der oben genannten Sozialstandards zertifiziert sein wird. Für Bio-Artikel mit gesicherter Herkunft und Rückverfolgbarkeit (u.a. Artikel der Marken „Zurück Zum Ursprung“, „Nature Suisse Bio“ und „Nature Suisse“ oder Suisse Garantie-zertifizierte Artikel) muss zusätzlich keine der oben genannten Zertifizierungen vorliegen.





## 2. Geltungsbereich

Die vorliegende Einkaufspolitik gilt für die HOFER KG (Österreich), ALDI SUISSE (Schweiz), HOFER trgovina d.o.o. (Slowenien) und ALDI S.r.l. (Italien). In den Geltungsbereich fallen sämtliche Rohwaren von Eigenmarken-Produkten der Warengruppe Tee, das bedeutet alle Grün-, Weiß- und Schwarztees, Rooibos Tees sowie Früchte- und Kräutertees, die in den Ländern Österreich, Schweiz, Slowenien und Italien verkauft werden. Instanttees sind vom Geltungsbereich ausgenommen.

## 3. Ziele und Anforderungen

Bereits heute wird ein Großteil unserer Tees durch eine Sozialzertifizierung abgedeckt. Je nach Verfügbarkeit wird dabei bereits jetzt in unseren Produkten ein Mindestanteil von 30 % zertifiziertem Tee eingesetzt.

Um den Anteil an zertifiziertem Tee zu erhöhen, setzen wir folgende Ziele:

- Wir streben an, alle Grün-, Weiß- und Schwarztee-Produkte bis Ende 2018 nach UTZ, Fairtrade oder Rainforest Alliance zu zertifizieren, sofern dieser im jeweiligen Ursprung und in der jeweiligen Qualität verfügbar ist.
- Bis Ende 2017 sollen unsere Produkte mit Rooibos Tee als Hauptzutat UTZ, Fairtrade oder Rainforest Alliance zertifiziert sein.
- Für unsere Produkte mit Früchte- und Kräutertees als Hauptzutat streben wir eine kontinuierliche Erhöhung des zertifizierten Angebots an. Bis Ende 2019 sollen mindestens 50 % der Produkte über eine Zertifizierung (UTZ/UEBT, Fairtrade oder Rainforest Alliance) verfügen.

Der Einsatz von zertifiziertem Tee trägt dazu bei, die Rückverfolgbarkeit und Transparenz in der Lieferkette von Tee deutlich zu verbessern. Sowohl Transparenz als auch Rückverfolgbarkeit sind zwei wesentliche Elemente in der Beschaffung und Vermarktung von nachhaltigem Tee. Unser Ziel ist es, unseren Kunden auch bei Tee eine höhere Transparenz und wenn möglich eine Rückverfolgbarkeit bis zum Ursprung zu bieten.

Im Zuge des Einkaufsprozesses verweisen wir auf die im Rahmen unserer CR-Grundsätze festgelegten ALDI „Sozialstandards in der Produktion“. Diese beschreiben unsere Mindestanforderungen, die wir, wo immer möglich, übertreffen wollen. Wir erwarten von sämtlichen Lieferanten und Geschäftspartnern, diese Standards entlang der gesamten Lieferkette einzuhalten und für deren Implementierung bei Vorlieferanten sowie in den Produktionsprozessen Sorge zu tragen. Die „Sozialstandards in der Produktion“ basieren auf:

- den Standards der ILO (International Labour Organization),
- der Menschenrechtserklärung der Vereinten Nationen,
- der UN-Kinderrechtskonvention,
- der UN-Konvention zur Beseitigung jeder Diskriminierung der Frau sowie
- den OECD-Richtlinien für multinationale Unternehmen.

Darüber hinaus ist die Unternehmensgruppe ALDI SÜD und somit auch die HOFER S/E Unternehmensgruppe im Jahr 2008 der Amfori Business Social Compliance Initiative (BSCI) beigetreten.





Amfori BSCI-Teilnehmer verpflichten sich zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen in ihren Lieferketten, zur Einhaltung umweltbezogener Richtlinien sowie zum Aufbau von Strukturen zur Sicherung sozialer Standards in der Produktion.

#### **4. Aktive Umsetzung**

Die Umsetzung der Nachhaltigkeitsanforderungen innerhalb der HOFER S/E Unternehmensgruppe erfolgt in enger Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten.

Unsere Lieferanten werden dazu angehalten in Abstimmung mit dem zuständigen Einkäufer zertifizierten Tee aus einem der angeführten Zertifizierungssysteme zu beziehen. Der Lieferant ist für die Gültigkeit der Zertifizierung verantwortlich. Somit ist die Einhaltung der jeweiligen Standards Bestandteil unserer Verträge.

Werden unsere Zielvorgaben nicht eingehalten, achten wir streng auf eine zukünftige Umsetzung und entwickeln gemeinsam mit unseren Partnern konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Produktionsprozesse. In bestimmten Fällen behalten wir uns auch die Beendigung der Geschäftsbeziehungen vor. Unser gemeinsames Ziel: Nachhaltige Produkte sollen zu einer Selbstverständlichkeit für Handel und Verbraucher werden.

Diese Tee-Einkaufspolitik wird entsprechend der Nachhaltigkeitsentwicklungen im Teesektor einer regelmäßigen Prüfung unterzogen.





**Herausgeber:**

HOFER KG  
Buying Services S/E  
Hofer Straße 2  
4642 Sattledt

**Titelbild:**

Foto aus der Datenbank Adobe Stock  
Fotograf: zhu difeng

Version: Nr. 03

